

An die  
Vorsitzende des  
Jugendhilfeausschusses  
Ratsfrau Schoppe

## **Informationsvorlage**

zu TOP 8.1 der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 10. Juni 2008

### **Verpflegungskostenzuschuss für bedürftige Kinder in Kindertagesstätten**

Der Jugendhilfeausschuss hat die Verwaltung in seiner Sitzung am 13. Februar 2008 beauftragt einen Vorschlag zu erarbeiten, nachdem Kinder aus bedürftigen Familien einen Zuschuss zur Mittagsmahlzeit erhalten. Dabei sollte kein Gießkannenverfahren erfolgen, sondern ein Zuschuss nur auf Antrag gewährt werden. Einen Zuschuss zu den Kosten der Mittagsverpflegung erhalten auf Antrag Schulkinder, da die Stadt sich am Landesprojekt „Kein Kind ohne Mahlzeit“ beteiligt. Hierbei werden von den durchschn. Kosten für eine Mittagsmahlzeit von 2,50 € 1,00 €/ Mahlzeit vom Land und 0,50 € von der Stadt übernommen. Im Kindertagesstättenbereich greift die Landesregelung nicht.

Insofern wird in Kindertagesstätten auch dann der volle Kostenersatz für die Mittagsmahlzeit fällig, wenn die Erziehungsberechtigten vom Elternbeitrag wegen eines geringen Einkommens beitragsfrei gestellt sind. Die Folge der bisherigen Praxis ist, dass immer wieder Eltern entweder ihre Kinder über Mittag aus der Einrichtung holen, eine ordnungsgemäße Mittagsverpflegung zu Hause aber nicht stattfindet oder einen Platz mit einem Betreuungsumfang von nur 25 Std. buchen, obwohl gerade Kinder aus sozialschwachen Familien der besonderen Förderung in der Tagesstätte bedürfen.

Um hier zu einer Gleichstellung des Verfahrens wie in den Schulen zu kommen, hat der Rat Mittel für einen Verpflegungskostenzuschuss für bedürftige Kinder in den Haushalt eingestellt, gleichwohl wurde der Vorschlag der Verwaltung begrüßt, durch ein Sponsoring die Kosten für einen Verpflegungskostenzuschuss für bedürftige Kinder in Kindertagesstätten zu übernehmen.

Für die Finanzierung des Verpflegungskostenzuschusses konnte der Lions Club Düsseldorf-Meerbusch gewonnen werden. Am 8. März 2008 hat der Club eine Benefizversteigerung zugunsten bedürftiger Kinder, die einer der Meerbuscher Tagesstätten besuchen, durchgeführt. Im Vorfeld hat der Lions Club Studenten der Düsseldorfer Kunstakademie Leinwände und Farben zur Verfügung gestellt und die entstanden Werke im Auktionsverfahren, welches im Gastronomiebereich des Golfclubs Buderich stattgefunden hat, zur Versteigerung gebracht. Den hälftigen Erlös haben die Studenten erhalten, der verbleibende Anteil von 12.000 € wird für die 22 Kindertagesstätten im Stadtgebiet für einen Verpflegungskostenzuschuss zur Verfügung gestellt. Es ist geplant, die Veranstaltung jährlich zu wiederholen und damit eine nachhaltige Unterstützung sicherzustellen.

Die Auszahlung des Verpflegungskostenzuschusses soll möglichst unbürokratisch erfolgen, in dem die Erzieherinnen bei erkennbarem Bedarf auf die Eltern zugehen und auf die Möglichkeit des Zuschusses hinweisen. Die Anträge sollen an das Jugendamt übermittelt werden. Zur Vermeidung von Verwaltungsaufwand ist angedacht, die Bewirtschaftung der Mittel und die Auszahlung an die Einrich-

tungen und von dort an die betroffenen Eltern über die in Gründung befindliche Bürgerstiftung „Wir für Meerbusch“ durchzuführen. Der Lions Club wird die Gelder zweckgebunden auf das Konto der Bürgerstiftung einzahlen. Jede Mahlzeit soll mit dem hälftigen Betrag der Verpflegungskosten, dies wären 1,25 € bezuschusst werden.

In Vertretung

A handwritten signature in dark ink, reading "A. Mielke-Westerlage". The signature is written in a cursive style with a prominent initial "A".

Angelika Mielke-Westerlage  
Erste Beigeordnete